

Hören von einem iPod/Betrachten von Bildern auf dem iPod

Anschließen eines iPod

Drücken Sie PUSH-OPEN, um die Direkt-Docking-Station für iPod zu öffnen.

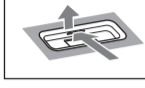
Vorderansicht



Dock-Adapter (im Lieferumfang des iPods enthalten oder separat erhältlich)

So trennen Sie den Dock-Adapter vom Docking: Ziehen Sie den Dock-Adapter mit dem Fingernagel oder einem spitzen Werkzeug unter Verwendung des Schlitzes hoch.

- Achten Sie darauf, nicht die Fingerspitzen zu verletzen oder die Klemmen des Docks zu beschädigen.

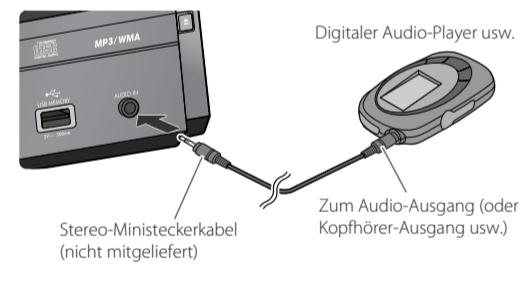


Wenn der iPod die Einheit berührt, bringen Sie das Schutzblatt (mitgeliefert) an der Vorderseite der Einheit an.

- Verwenden Sie den Dock-Adapter (im Lieferumfang des iPods enthalten oder separat erhältlich) beim Anschließen eines iPod.
- Wenn Sie die Direkt-Docking-Station schließen, nehmen Sie den Dock-Adapter ab.
- Stellen Sie immer die Lautstärke an der Anlage auf Minimum ein, bevor ein iPod angeschlossen wird. Stellen Sie die Lautstärke nach dem Starten der Wiedergabe ein.
- Schließen Sie den iPod NICHT an oder trennen ihn ab, wenn die Anlage eingeschaltet ist.
- Sie können jedoch keine Daten von dieser Anlage zu Ihrem iPod übertragen.
- Tragen Sie nicht die Anlage mit angeschlossenem iPod. Sie könnten sie fallenlassen oder versehentlich Schäden an der Docking-Station für iPod verursachen.
- Berühren Sie nicht die Steckerkontakte am iPod oder die Anschlusskontakte in der Docking-Station für iPod direkt. Dadurch kann die Steckverbindung beschädigt werden.
- Vor dem Betrachten eines Videos/Bildes von Ihrem iPod auf Ihrem Monitor nehmen Sie die entsprechenden Einstellungen am iPod vor. Für Einzelheiten zur Einstellung siehe Bedienungsanleitung für den iPod.

Hören vom anderen Gerät

Vorderansicht



- Stellen Sie die Lautstärke auf Minimalwert.

- Drücken wiederholt, um "AUDIO IN" zu wählen.
- Starten Sie die Wiedergabe am angeschlossenen Gerät.

- Stellen Sie die Lautstärke ein.

Zum Einstellen des Audio-Eingangspegels

Wenn der Klang von dem an die Buchse AUDIO IN angeschlossenen anderen Gerät zu laut oder nicht laut genug ist, können Sie den Audioeingangspegel über die Buchse AUDIO IN ändern (ohne die Lautstärke zu regeln).

Halten Sie die Taste länger als 2 Sekunden gedrückt, während "AUDIO IN" als Quelle gewählt ist. Sie können einen der drei Pegel wählen, wie folgt:

LEVEL 1 → LEVEL 2 → LEVEL 3

Mit zunehmender Zahl wird der Ton lauter.

Allgemeine iPod-Bedienschritte

Zu	Drücken Sie	Anzeige/Ergebnis
Wiedergabe von einem iPod		Die Anlage erkennt den iPod und startet die Wiedergabe. <ul style="list-style-type: none">Zum Ausschalten des iPod diese Taste gedrückt halten.
Wählen eines Tracks	<p>oder</p>	Drücken, um bei der Wiedergabe die nächsten Tracks zu wählen. <p>Drücken, um bei der Wiedergabe zum Anfang der laufenden oder vorherigen Tracks zu gehen.</p>
Vorwärts/Rückwärts-Suchlauf	<p>oder</p>	Drücken, um den Track bei der Wiedergabe vorzuspulen. <ul style="list-style-type: none">Zum Stoppen des Suchlaufs, drücken Sie . <p>Drücken, um den Track bei der Wiedergabe rückzuspulen. <ul style="list-style-type: none">Zum Stoppen des Suchlaufs, drücken Sie .</p>
Aufrufen des Menüs/Zurückgehen zum zuletzt gezeigten Menü		—
Wählen eines Punkts im Menü	<p>oder</p> <p>oder</p>	<ul style="list-style-type: none">Die UP/DOWN-Tasten arbeiten auf gleiche Weise wie die Bedienung des Clickwheels am iPod im/ gegen den Uhrzeigersinn. (Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des iPod.)
Wiedergabe in zufälliger Reihenfolge		<ul style="list-style-type: none">Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des iPod.
Wiederholte Wiedergabe		<ul style="list-style-type: none">Einzelheiten siehe Bedienungsanleitung des iPod.
Ändern der Display-Information		Drücken Sie wiederholt.

Hören von UKW-Sendungen

Tuner-Grundbetrieb

Zu	Drücken Sie	Anzeige/Ergebnis
Wählen FM (UKW)		Drücken wiederholt, bis der UKW-Wellenbereich gewählt ist.
Wählen einer Frequenz	<p>oder</p>	Halten Sie mehr als 2 Sekunden gedrückt. Die Anlage startet den Sendersuchlauf und stoppt, wenn ein Sender mit ausreichender Signalstärke abgestimmt ist. <ul style="list-style-type: none">Wenn ein UKW-Programm in Stereo ausgestrahlt wird, leuchtet die Anzeige (Stereo) auf (nur bei gutem Empfang). Drücken Sie die Taste während des Such-Betriebs zum Stoppen. Drücken Sie die Taste wiederholt, um die Frequenz Schritt für Schritt zu ändern.
Abstimmen auf einen Festsender	<p>oder</p>	Drücken, um dessen Voreinstellungsnummer zu wählen. <ul style="list-style-type: none">Zur Eingabe von Festsendern siehe unten.
Ändern Sie den UKW-Empfangsmodus (Wenn eine UKW-Stereosendung schwer zu empfangen)		Drücken, um den Empfang zu verbessern. Die Anzeige (mono) leuchtet auf. Der Stereoeffekt geht verloren. <ul style="list-style-type: none">Zum Zurückschalten auf Stereo-Effekt drücken Sie die Taste erneut.

■ Einstellung von Festsendern

Sie können die 30 UKW-Festsender manuell eingeben.

- Stimmen Sie einen als Festsender einzugeben gewünschten Sender ab.

- Drücken, um den Festsendernummer-Eingabemodus zu aktivieren.
 - Beenden Sie die folgenden Schritte, während die Anzeige im Display blinkt.

- oder

- Drücken, um den Sender zu speichern.

Empfang von UKW-Sendern mit Radio Data System

Das Radio Data System ermöglicht es UKW-Sendern, gemeinsam mit ihrem regulären Programmsignal zusätzliche Signale auszustrahlen, die Textinformationen enthalten. Bei dieser Anlage können Sie die folgenden Typen von Radio Data System-Signalen empfangen.

PS (Sendername): Zeigt bekannte Sendernamen an.
PTY (Programmtyp): Zeigt die Art der ausgestrahlten Programms an.
RT (Radiotext): Zeigt die vom Sender übertragenen Textmeldungen an.

HINWEIS:
Wenn Sie mehr über Radio Data System erfahren wollen, besuchen Sie <http://www.rds.org.uk>.

■ Ändern der Radio Data System-Informationen

Bei jedem Drücken der Taste schaltet die Information wie folgt um:

→ → →
←
←

HINWEIS:
Wenn keine Radio Data System-Signale von einem Sender ausgestrahlt werden, erscheint "NO PS", "NO PTY" oder "NO RT".

■ Suchen von Sendungen mit PTY-Codes (PTY-Suche)

Sie können ein bestimmtes Programm unter den Festsendern (siehe linke Spalte) durch Angabe der PTY-Codes aufsuchen.

- Drücken Sie die Taste wiederholt, bis "SEARCH" erscheint, um auf den PTY-Code-Einstellmodus zu schalten.

Wählen Sie einen PTY-Code.

- oder

- Die Anlage sucht 30 UKW-Festsender ab, stoppt wenn der gewünschte Sender gefunden ist, und stimmt diesen Sender ab.

- Der **Suchlauf kann jederzeit durch** drücken von PTY abgebrochen werden.
- Zum Fortsetzen des Suchlaufs, nachdem bei einem ungewünschten Sender gestoppt wird**, drücken Sie PTY, während die Anzeigen im Display blinken.

HINWEIS:
Wenn kein Programm gefunden wird, erscheint "NO PTY".

Weitere Informationen zu dieser Anlage

Grundlegende und gemeinsame Bedienungen

- (siehe Seite 3)
- Durch Drücken einer der Quellentasten wird die Anlage ebenfalls eingeschaltet und die Wiedergabe gestartet, wenn die Quelle bereit oder angeschlossen ist.

Wiedergabe einer Disc/USB-Massenspeichergeräts

(siehe Seite 4)

- Diese Anlage lässt keine sog. "packet write" Discs zu.
- Für MP3/WMA-Wiedergabe:
 - In dieser Anleitung werden die Ausdrücke "Datei" und "Track" mit gleicher Bedeutung für MP3/WMA-Vorgänge verwendet.
 - Diese Anlage kann nur die Tag-Daten (Version 1) zeigen.
 - MP3/WMA-Discs erfordern eine längere Auslesezeit als normale CDs. (Das liegt an der Komplexität der Gruppe/Datei-Konfiguration.)
 - Manche MP3/WMA-Dateien können nicht wiedergegeben werden und werden übersprungen. Das ist ein Resultat ihrer Aufnahmeverfahren und Bedingungen.
 - Bei der Herstellung von MP3/WMA-Discs verwenden Sie ISO 9660 mit Level 1 oder Level 2 als Disc-Format.
 - Die Anlage kann MP3/WMA-Dateien mit der Dateierweiterung <.mp3> oder <.wma> abspielen (ungeachtet der Schreibung mit Groß- und Kleinbuchstaben).
 - Wir empfehlen, jede MP3/WMA-Datei mit einer Samplingrate von 44,1 kHz und Bitrate von 128 kbps zu erstellen. Diese Anlage kann nicht Dateien abspielen, die mit einer Bitrate von weniger als 64 kbps erstellt wurden.
 - Die Wiedergabereihenfolge von MP3/WMA-Tracks kann sich von der beabsichtigten unterscheiden. Wenn ein Ordner nicht MP3/WMA-Tracks enthält, werden sie ignoriert.
- Verwenden Sie nicht die folgenden USB-Geräte...
 - Solche, deren Stärke über 5 V ist und 500 mA übersteigt.
 - Solche, die mit speziellen Funktionen wie Datenschutzfunktionen ausgestattet sind.
 - Solche, die in 2 oder mehr Partitionen unterteilt sind.
- Für die Wiedergabe vom USB-Massenspeichergerät...
 - Beim Anschließen eines USB-Massenspeichergeräts müssen Sie auch dessen betreffende Bedienungsanleitung beachten.
 - Schließen Sie jeweils ein USB-Massenspeichergerät zur Zeit an. Verwenden Sie keinen USB-Hub.
 - Diese Anlage ist mit USB 2.0 Full Speed kompatibel.
 - Sie können MP3/WMA-Dateien in einem USB-Massenspeichergerät abspielen (maximale Datenübertragungsrate: 2 Mbps).
 - Schließen Sie nicht größere Dateien als 2 Gigabyte abspielen.
 - Diese Anlage kann bestimmte USB-Massenspeichergerät nicht abspielen und unterstützt nicht DRM (Digital Rights Management).

- Diese Anlage kann bis zu 255 Gruppen auf einer Disc erkennen Die Gesamtzahl der von der Anlage erkennbaren Gruppen und tracks (in einer Disc) beträgt 512 (für MP3/WMA).
- Diese Anlage kann bis zu 99 Gruppen und 999 Tracks (mit einer Gesamtzahl von 255 Tracks in einer Gruppe) auf einem USB-Massenspeichergerät erkennen.

- Diese Anlage kann bis zu 255 Gruppen auf einer Disc erkennen Die Gesamtzahl der von der Anlage erkennbaren Gruppen und tracks (in einer Disc) beträgt 512 (für MP3/WMA).
- Diese Anlage kann bis zu 99 Gruppen und 999 Tracks (mit einer Gesamtzahl von 255 Tracks in einer Gruppe) auf einem USB-Massenspeichergerät erkennen.

HINWEIS:
Wenn kein Programm gefunden wird, erscheint "NO PTY".

5

7

Störungssuche

Wenn Sie ein Problem mit Ihrem System haben, gehen Sie zunächst diese Liste durch, um hier eine mögliche Lösung zu finden, bevor Sie das Gerät zum Kundendienst einreichen.

Allgemein
Die Anlage kann nicht eingeschaltet werden.

- Der Netzstecker ist nicht ganz eingesteckt. Schließen Sie ihn ordnungsgemäß an.

Einstellungen oder Eingaben werden plötzlich aufgehoben, bevor Sie fertig sind.

- Es gibt eine Zeitgenze. Wiederholen Sie Das Verfahren.

Bedienungsvorgänge werden deaktiviert.

- Der eingebaute Mikroprozessor weist eine Fehlfunktion wegen elektrischer Störungen auf. Ziehen Sie den Netzstecker ab und stecken ihn erneut ein.

Unfähig, das System von der Fernbedienung zu steuern.

- Es befindet sich ein Hindernis zwischen Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor an der Anlage.
- Die Batterien sind erschöpft.

Kein Ton.

- Lautsprecherverbindungen sind falsch oder locker.
- Kopfhörer sind angeschlossen.

Die Anlage arbeitet nicht richtig.

- Viele Funktionen dieser Anlage werden über Mikrocomputer realisiert. Wenn die Anlage nicht richtig arbeitet, ziehen Sie einmal den Netzstecker ab, warten eine kurze Zeit lang und stecken dann den Netzstecker wieder ein.

Disc/USB-Massenspeichergerät-Bedienverfahren
Die Disc/das USB-Massenspeichergerät spielt nicht ab.

- Die Disc ist umgekehrt eingesetzt. Setzen Sie die Disc mit der Beschriftungsseite nach obenweisend ein.
- Die Disc ist im "Packet writing (UDF-Dateisystem)" aufgenommen worden. Sie kann nicht wiedergegeben werden. Überprüfen Sie die Dateien, die Sie wiedergeben möchten.
- Das USB-Massenspeichergerät ist nicht richtig angeschlossen.

MP3/WMA-Gruppen und Tracks werden nicht erwartungsgemäß abgespielt.

- Die Wiedergabe-Reihenfolge wird bestimmt, wenn Gruppen und Tracks aufgenommen werden. Dies hängt von der Schreibabwechung ab.

Der Klang von der Disc/dem USB-Massenspeichergerät weist Unterbrechungen auf.

- Die Disc ist zerkratzt oder schmutzig.
- MP3/WMA-Dateien wurden nicht richtig in das USB-Massenspeichergerät kopiert.

Hören von einem iPod/Betrachten von Bildern auf dem iPod (siehe Seite 5)

- Kompatibler iPod:

iPod-Modell	Audio	Video
iPod nano 1GB/2GB/4GB		
iPod nano (zweite Generation) 2GB/4GB/8GB		
iPod nano (dritte Generation) 4GB/8GB		
iPod nano (vierte Generation) 8GB/16GB		
iPod mini 4GB/6GB		
iPod mini (zweite Generation) 4GB/ 6GB		
iPod (vierte Generation) 20GB/40GB		
iPod classic 8GB/160GB		
iPod photo (vierte Generation) 20GB/30GB/40GB/60GB		
iPod video (fünfte Generation) 30GB/60GB/80GB		
iPod touch 8GB/16GB		
iPod touch (zweite Generation) 8GB/16GB		

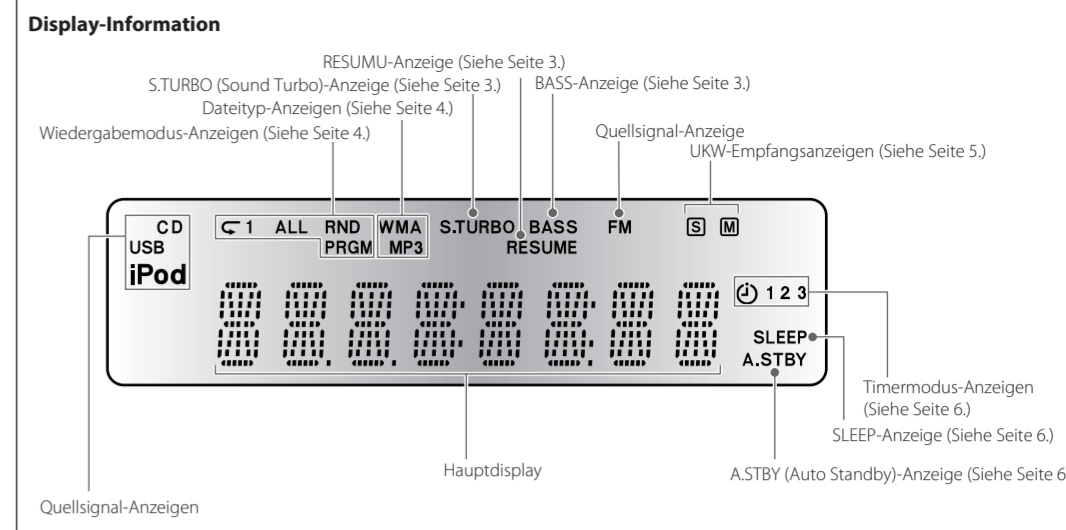
- Klangverzerrungen können auftreten, wenn Audioquellen mit hohen Aufnahmepegeln wiedergegeben werden. Wenn Verzerrung auftritt, wird empfohlen, den Equalizer am iPod auszuschalten. Für Information zur Bedienung des iPod siehe Bedienungsanleitung des iPod.

Einstellen der Uhrzeit und Verwendung von Timern (siehe Seite 6)

- Sie können die Uhr und den Täglich-Timer einstellen, während die Anlage eingeschaltet ist. Beim Einstellen von Uhr oder Täglich-Timer schaltet das Display ein.
- Es kann sein, daß die Uhr ein bis zwei Minuten pro Monat vor- oder nachgeht. In diesem Fall muss die Uhrzeit neu eingestellt werden.
- Die Uhrzeit- und Timer-Eingaben werden, wenn der Netzstecker aus der Steckdose gezogen wird oder wenn die Stromversorgung ausfällt, sofort gelöscht. Sie müssen zuerst die Uhr einstellen, und danach erneut den Timer.

Timer-Priorität:

- Wenn Sie den Einschlaf-Timer aktivieren, nachdem der Täglich-Timer mit der Wiedergabe der gewählten Signalquelle begonnen hat, wird die Einstellung des Täglich-Timers aufgehoben.



- Klangverzerrungen können auftreten, wenn Audioquellen mit hohen Aufnahmepegeln wiedergegeben werden. Wenn Verzerrung auftritt, wird empfohlen, den Equalizer am iPod auszuschalten. Für Information zur Bedienung des iPod siehe Bedienungsanleitung des iPod.

7

- Klangverzerrungen können auftreten, wenn Audioquellen mit hohen Aufnahmepegeln wiedergegeben werden. Wenn Verzerrung auftritt, wird empfohlen, den Equalizer am iPod auszuschalten. Für Information zur Bedienung des iPod siehe Bedienungsanleitung des iPod.

Timer-Priorität:

- Wenn Sie den Einschlaf-Timer aktivieren, nachdem der Täglich-Timer mit der Wiedergabe der gewählten Signalquelle begonnen hat, wird die Einstellung des Täglich-Timers aufgehoben.

Technische Daten

Verstärkersektion	
AUSGANGSLEISTUNG:	60 W (30 W + 30 W) bei 6 Ω (10% Klirrfaktor)
Lautsprecher/Impedanz:	6 Ω – 16 Ω
Audio-Eingang	AUDIO IN: 500 mV/47 kΩ (bei "LEVEL 1") 250 mV/47 kΩ (bei "LEVEL 2") 125 mV/47 kΩ (bei "LEVEL 3")
Digitaleingang:	USB MEMORY
Tuner-Sektion	
UKW-Abstimmbereich:	87,50 MHz - 108,00 MHz
CD-Player-Sektion	
Dynamikumfang:	88 dB
Signal-Rauschabstand:	85 dB
Gleichlaufschwankungen:	Unmessbar
iPod-Sektion	
iPod-Ausgangsleistung:	DC 5 V ≡ 500 mA
VIDEO OUT:	FBAS
USB-Speicher	
USB-Spezifikation:	Kompatibel mit USB 2.0 Full-Speed
Kompatibles Gerät:	Massenspeichergerät
Kompatibles Dateisystem:	FAT16, FAT32
Bus-Stromversorgung:	DC 5 V ≡ 500 mA

Allgemein
Betriebsstromanforderungen: Wechselstrom 230 V ~, 50 Hz

Leistungsaufnahme: 35 W (eingeschaltet)
1,00 W oder weniger (Standby-Modus)

Abmessungen (ca.): 165 mm x 259 mm x 258 mm (B x H x T)

Gewicht (ca.): 1,9 kg

Lautsprecher
Lautsprecherereinheiten: 10 cm x 1; 1,5 cm x 1

Impedanz: 6 Ω

Abmessungen (ca.): 140 mm x 250 mm x 188 mm (B x H x T)

Gewicht (ca.): je 1,4 kg

Unangekündigte Änderungen der technischen Daten und des Designs bleiben jederzeit vorbehalten.